

HEUTE: Bau(platz)Messe präsentiert 5 Baugebiete

Bis zu 7.500,- € »Grund«-Prämie möglich · Der Nikolaus kommt



Energiekonzept bietet viele Vorteile für die Bauherren

Stadtwerke wollen Nahwärmenetz errichten

(hä). Im Neubaugebiet »Große Waldwiese« in Wittelsberg soll ein nachhaltiges Energiekonzept verwirklicht werden. Die Stadtwerke Marburg wollen ein Nahwärmenetz zur Gebäude- und Brauchwassererwärmung aufbauen.

Geplant ist, dafür eine zentrale regenerative Erzeugungsanlage – basierend auf dem Brennstoff Holzpellets – in der Grundschule Wittelsberg einzurichten. Bei diesem Nahwärme-Konzept wird die Versorgung zu 100 Prozent aus einer regenerativen Energieform sichergestellt.

Für Bauherren ergibt sich durch die Beteiligung an diesem Nahwärmenetz der Vorteil, dass die

Vorgabe aus dem Erneuerbare-Energie-Wärmegesetz (EEWärmeG) mit dem Anschluss bereits vollständig erfüllt werden. Denn Eigentümer von Neubauten sind seit Anfang 2009 verpflichtet, einen Teil ihres Heizwärmebedarfs aus regenerativen Energien zu decken.

Weitere Vorteile: Beim Anschluss an dieses Wärmenetz entstehen nur dann Kosten, wenn Heizenergie bezogen wird. Es gibt keine Bereitstellungsverluste. Weil für den Hausanschluss nur eine einfache Übergabestation notwendig ist und ein Schornstein und Heizungskeller nicht benötigt werden, steht der eingesparte Raum anderweitig zur Verfügung. Für Wartung und Instandhaltung fallen nur geringe Kosten an.

Beim Bauen »Grund«-Prämie in einer Höhe von 5.000 bis 7.500 Euro möglich

(hä). Eine »Grund«-Prämie in Höhe von 5.000 bis 7.500 Euro ist für Bauherren ausgesetzt, die ein Grundstück in einem der Neubaugebiete im Ebsdorfergrund erwerben.

Die Firma Listner Immobilien (Marburg-Cappel) vermarktet die Grundstücke in diesen Baugebieten und stellt die »Grund«-Prämie zusammen mit ihren Kooperationspartnern für Bauherren zur Verfügung.

Die Höhe der »Grund«-Prämie richtet sich danach, in welchem der Baugebiete ein Grundstück erworben wird.

Um die Prämie zu erhalten, müssen lediglich zwei Bedingungen erfüllt sein: Der Grundstückskauf erfolgt über die Hessische Landgesellschaft mbH, eine staatliche Treuhandstelle für ländliche Bodenordnung. Zweite Bedingung ist, dass die Firma Winter-Haus mit ihren Kooperationspartnern im Handwerk den Hausbau durchführt.



Wer baut, freut sich über jeden Zuschuss: Mit der »Grund«-Prämie halten die Kooperationspartner im Ebsdorfergrund eine attraktive Prämie für Bauherren bereit.

Foto: Häuser

»Der Ebsdorfergrund freut sich auf Sie!«



Wir bieten kommunale Baugrundstücke in herrlichen Lagen zu attraktiven Preisen in den Ortsteilen:

- Roßberg	ab 69,00 €/m ² (voll erschlossen)
- Hachtbom	ab 75,00 €/m ² (voll erschlossen, zzgl. Wasserbeitrag an ZMW)
- Lelenderhofen	ab 79,00 €/m ² (voll erschlossen)
- Faulschholzhausen	ab 65,00 €/m ² (voll erschlossen)
- Wittelsberg	auf Anfrage

Auskünfte erteilt: Fachbereich Bauen, Planen und Umwelt
Tel.: 064 24/304 30
E-mail: schmidt@ebsdorfergrund.de

Ebsdorfergrund verfügt über eine attraktive Infrastruktur

(rhä). Bauen ist für die meisten Menschen eine einmalige Angelegenheit. Es ist ein mutiger Schritt, der im Ebsdorfergrund belohnt werden soll.

Und das nicht nur mittels einer einmaligen »Grund«-Prämie in Höhe von 5.000 bis 7.500 Euro von Holger Winter Hausbau und seinen Partnerfirmen. »Im Ebsdorfergrund gibt es vergleichbar günstiges Bauland. Wir haben verstanden – Bauen muss bezahlbar bleiben und das fängt schon beim Bauplatz an«, meint Bürgermeister Andreas Schulz.

Aber wichtig sei auch: Mit wem baut man? Wie finde ich die fachlich versierten Firmen? Gibt es Festpreise, auf die ich mich ver-

lassen kann, planbare Termine und zukunftsfähige Energiekonzepte? Wo finde ich gute Leistungen für mein Geld und stimmt das Preis-Leistungsverhältnis?

Wichtig seien aber auch die soziale Infrastruktur, der ÖPNV, eine intakte Umwelt und Natur, das Miteinander im Dorf und der Gemeinde. Ist die Gemeinde insgesamt aufstrebend, gewinnt oder verliert sie Einwohner und verfügt sie über gesunde Finanzen?

»Der Ebsdorfergrund hat vieles davon zu bieten und vieles andere mehr. Die Gemeinde Ebsdorfergrund setzt auf Innen- und Außenentwicklung und nicht auf ein entweder – oder«, erläutert Schulz. So stehen in fünf Neubaugebieten Bauplätze für Bauwillige zur Verfügung. Ein Baulückenkataster

hilft in Dreihausen, Baugrundstücke zu finden. Aber auch in den anderen Ortsteilen finden sich leicht Baugrundstücke für den Neubau.

Daneben hat der Bürgermeister zur Steuerung der Innenentwicklung ein Kompetenzteam für den Strukturwandel in den Dörfern des Ebsdorfergrundes zusammengestellt. Ziel der ehrenamtlich und interdisziplinär arbeitenden Fachleute ist es, Leerstand zu vermeiden und zu helfen, möglichst schnell für freiwerdende Gebäude Neu- und Nachnutzungen zu finden. »Der eine baut lieber neu, der andere saniert gerne ein Fachwerkhäus«, sagt Bürgermeister Andreas Schulz und endet mit der Feststellung: »Bei uns kann man beides.«

Wärme von den Stadtwerken Marburg

Für das Neubaugebiet Wittelsberg bieten die Stadtwerke Marburg eine Wärmeverorgung basierend auf dem Brennstoff Holzpellets an. Dies hat für den Bauherren den großen Vorteil, dass die Vorgaben aus dem Erneuerbare-Energie-Wärmegesetz (EEWärmeG) mit dem Anschluss bereits vollständig erfüllt werden. Das EEWärmeG verpflichtet alle Eigentümer von Neubauten seit 1. Januar 2009 erneuerbare Energien zu nutzen. Aber auch Eigentümer bestehender Gebäude ist der Bezug von Wärme eine gute Alternative zur herkömmlichen Heizung.

Weitere Vorteile eines Anschlusses an das Wärmenetz:

- geringer Platzbedarf, Sie können den zusätzlichen Raum ausnutzen
- Warmwasser und Heizung aus einer Hand
- Kosten entstehen wirklich nur wenn Wärme abgenommen wird
- geringe Kosten für Wartung und Instandhaltung
- Die Stadtwerke Marburg bieten als kommunaler Energieerzeuger ein Höchstmaß an Erfahrung und Zuverlässigkeit

Mehr Informationen erhalten Sie telefonisch von unserem Herrn Oliver Fritsch unter 06421/206-623 sowie bei der Informationsveranstaltung am 0. Dezember.

Wir freuen uns auf Sie

Ihre Stadtwerke Marburg



Ihr neues Zuhause... Ebsdorfergrund

günstig · besser · schöner



Heute: Bau(platz)Messe
Sonntag, 06.12.2009 Bürgerzentrum Dreihausen
14.00-17.00 Uhr

- Vorstellung von 5 Baugebieten im Ebsdorfergrund
- Stände von über 25 Handwerkern und Banken, Listner Immobilien, Winter-Haus ...
- Nikolaus für die kleinen Gäste
- Kaffee, Kuchen, Snacks

... jetzt bis zu 7.500,- Euro Grundprämie sichern!

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Hotline 06421-489195

... ach übrigens, auch der Nikolaus schaut für die "Kleinen" vorbei!

25 Kooperationspartner heute in Dreihausen

(hä). Ein Netzwerk von Kooperationspartnern stellt heute Nachmittag im Bürgerzentrum Dreihausen sein vielfältiges Dienstleistungsangebot vor.

Folgende Aussteller beteiligen sich an der Bau(platz)messe:

- Gemeinde Ebsdorfergrund
- Hessische Landgesellschaft
- Delta Planungs- und Grundbesitz GmbH
- Listner Immobilien
- Winter-Haus
- Stadtwerke Marburg
- Raiffeisenbank Ebsdorfergrund
- Sparkasse Marburg-Biedenkopf
- C. F. Möscheid (Rosenthal)
- Rimu Heizung und Sanitär (Frankenberg)
- Edgar Mankel Bauunternehmen
- Küchen-Dörr (Stadtallendorf)
- Sauer Fußböden (Marburg)
- Ludwig & Ludwig, Dr. Schmölz und Kollegen Rechtsanwälte (Marburg)
- Rhiel Fenster und Türen (Amöneburg)
- Jäger Dachdecker (Kirchhain)
- NOWA Treppenbau
- Weinbach Malerfachbetrieb
- Andreas Oscko Heizung und Sanitär
- Schwender GmbH Fliesen und Estrich
- Karl-Horst Lemmer Holzbau
- Fliesen-Schick
- Heckmann Haustechnik und Sanitär
- Matthias Lademann Vermessungsbüro
- Frank Wagner Fußbodenbeläge (alle Ebsdorfergrund)